

Informationsveranstaltung

# **Dispatching in der Praxis**

## **Anforderungen, Veränderungen und Umsetzungen**

### *Zielgruppe*

Leiter und Mitarbeiter  
von Dispatchingzentralen,  
Leitwarten, Netzbetreiber,  
Querverbundunternehmen

### *Unsere Themen*

- **Neue Rahmenbedingungen für das Dispatching**
- **Personalqualifizierung und Personaleinsatz  
in Dispatchingzentralen**
- **Marktgebietskooperation –  
Prozesse und Erfahrungen aus der operativen  
Transportabwicklung**
- **Wandel im Kapazitätsmanagement –  
Konsequenzen und Umsetzung**
- **Organisation und Management im Krisenfall**
- **Einrichtung einer Verbundleitwarte für Gas,  
Wasser, Wärme und Strom**
- **Biogas-Einspeisung aus Sicht des Dispatching**

- 10. Mai 2011 – Erfurt**
- 19. Mai 2011 – Karlsruhe**
- 8. Juni 2011 – Hamburg-Bergedorf**

## Zielsetzung

Die Liberalisierung der Energiemärkte und damit verbundene, neue bzw. sich ändernde regulatorische Vorgaben wirken sich insbesondere auch auf das Dispatching von Gastransport- bzw. verteilnetzen aus.

Nach Umsetzung der Anforderungen aus der GABi Gas ergeben sich durch stetige Änderungen, wie z. B. die Zusammenlegung von Marktgebieten oder die Einspeisung von Biogas in die Netze, neue Herausforderungen für die Transportabwicklung.

Hierbei bleibt die ursprüngliche Aufgabenstellung des Dispatching, die Gewährleistung einer sicheren, vertragsgerechten und wirtschaftlichen Gasversorgung, unverändert bestehen.

Vor diesem Hintergrund hat das Technische Komitee „Dispatching“ im DVGW diese Informationsveranstaltung konzipiert. Der Schwerpunkt hierbei wird auf Beispiele aus der Praxis für die Möglichkeiten zur Umsetzung von neuen Anforderungen gelegt.

Die Referenten sind Mitarbeiter aus Gasversorgungsunternehmen des Ferngastransports, der Regional- und Endverteilung, aus Querverbundunternehmen sowie des DVGW.

## Programm

Ausgabe der Tagungsunterlagen

### **Fachliche Leitung und Moderation:**

F. Dietzsch, Bonn

### **9:00 Begrüßung und Einführung**

F. Dietzsch, Bonn

### **9:15 Neue Rahmenbedingungen für das Dispatching**

F. Dietzsch, Bonn

### **9:45 Kaffeepause**

### **10:00 Wandel im Kapazitätsmanagement – Konsequenzen und Umsetzungen**

H. Bauer, Kassel

### **10:30 Marktgebietskooperation – Prozesse und Erfahrungen aus der operativen Transport- abwicklung**

S. Koch, Münster

K. Krämer, Hannover

### **11:30 Kaffeepause**

### **11:45 Personalqualifizierung und Personaleinsatz in Dispatchingzentralen**

R.-M. Müller, Leipzig

P. Aymanns, Düsseldorf

### **13:00 Mittagspause**

## Programm

- 14:00** **Einrichtung einer Verbundleitwarte für Gas, Wasser, Wärme und Strom**  
J. Jäschke, Dortmund
- 14:30** **Organisation und Management im Krisenfall (G 1001 / G 1002)**  
C. Meyer, Essen  
B. Wening, Essen
- 15:00** Kaffeepause
- 15:30** **Biogas-Einspeisung aus Sicht des Dispatching – Beispiele aus der Praxis**  
U. Aleit, Kabelsketal  
U. Langer, Oldenburg
- 16:30** Abschlussdiskussion
- 16:45** **Ende der Veranstaltung**

**Die Vortragszeiten schließen jeweils  
Diskussionszeiten von 10 – 15 Minuten ein.**

## Referenten

- Dipl.-Ing. Ulf Aleit**  
MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH, Kabelsketal
- Dipl.-Ing. Peter Aymanns**  
Stadtwerke Düsseldorf Netz GmbH, Düsseldorf
- Dipl.-Ing. Herbert Bauer**  
WINGAS Transport GmbH, Kassel
- Dipl.-Ing. Frank Dietzsch**  
DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V., Bonn
- Dipl.-Ing. Joachim Jäschke**  
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH, Dortmund
- Dipl.-Wirt.-Inf. Sebastian Koch**  
ERDGAS MÜNSTER Transport GmbH & Co. KG, Münster
- B. Sc. Wirt.-Inf. Karsten Krämer**  
Gasunie Deutschland, Hannover
- Dipl.-Ing. Uwe Langer**  
EWE NETZ GmbH, Oldenburg
- Dipl.-Ing. Claus Meyer**  
E.ON Ruhrgas AG, Essen
- Dipl.-Ing. Ralph-Michael Müller**  
Stadtwerke Leipzig GmbH, Leipzig
- Dipl.-Ing. Bernhard Wening**  
RWE Rheinland Westfalen Netz AG, Essen

## Anmeldebedingungen

### Teilnahmegebühr

Für Mitglieder € 460,-  
Für Nichtmitglieder € 570,-

Die Teilnahmegebühr dient zur Deckung der Kosten und beinhaltet die Tagungsunterlagen, die Verpflegung sowie die gesetzliche Umsatzsteuer.

### Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an Bildungsveranstaltungen des DVGW muss grundsätzlich schriftlich erfolgen. Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular auf dieser Seite. Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Veranstaltungen des DVGW verbindlich anerkannt. Sie sind unter [www.dvgw.de](http://www.dvgw.de) oder auf Anfrage erhältlich.

### Zahlungsbedingungen

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in zeitlicher Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Der Versand der Teilnehmerunterlagen und der Rechnung erfolgt ca. 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen auf das von uns angegebene Konto. Geben Sie bitte die Mitgliedsnummer vollständig an, da Ihnen ansonsten der Nichtmitgliederpreis berechnet werden muss.

### Rücktrittsbedingungen

Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet grundsätzlich zur Zahlung der Teilnahmegebühr. Bei Stornierung einer Anmeldung durch einen Teilnehmer bis zum 14. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn erstattet der DVGW die gesamte bereits geleistete Teilnahmegebühr, bei Stornierungen ab dem

13. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % berechnet und der Rest erstattet. Bei Stornierungen ab drei Tage vor Veranstaltungsbeginn wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet. Die Entsendung eines Ersatzteilnehmers ist möglich. Muss die Veranstaltung aus wichtigem Grunde – zum Beispiel bei Erkrankung eines Referenten oder zu geringer Teilnehmerzahl – abgesagt werden, wird die bereits geleistete Zahlung zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

### Veranstalter

DVGW Hauptgeschäftsführung  
Postfach 14 03 62, 53058 Bonn  
Ansprechpartnerin: Frau K. Heythekker  
Tel.: +49 228 9188-602  
Fax: +49 228 918892-602  
E-Mail: [heythekker@dvgw.de](mailto:heythekker@dvgw.de)

## Anmeldung (Fax: +49 228 918892-602)

### Informationsveranstaltung Dispatching in der Praxis Anforderungen, Veränderungen und Umsetzungen

Unternehmen \_\_\_\_\_

Mitgliedsnummer

Straße/Postfach \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Titel/Vorname/Name \_\_\_\_\_

1. Teilnehmer

Titel/Vorname/Name \_\_\_\_\_

2. Teilnehmer

Rechnungsanschrift \_\_\_\_\_

falls abweichend von oben

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Ansprechpartner/in \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Telefax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

#### Tage bitte ankreuzen

**10. Mai 2011  
Erfurt**

Radisson SAS Hotel Erfurt  
Juri-Gagarin-Ring 127  
99084 Erfurt  
Tel.: +49 361 5510-0  
Fax: +49 361 5510-210

**19. Mai 2011  
Karlsruhe**

Novotel Karlsruhe City  
Festplatz 2  
76137 Karlsruhe  
Tel.: +49 721 3526-0  
Fax: +49 721 3526-100

**8. Juni 2011  
Hamburg-Bergedorf**

Ramada Hotel  
Holzhude 2  
21029 Hamburg  
Tel.: +49 40 72595-0  
Fax: +49 40 72595-187

**Sofern Sie bereits am Vortag anreisen, können Sie unter dem Stichwort „Dispatching“ Zimmer selbst buchen. Das Zimmerkontingent ist zeitlich befristet. Bitte rechtzeitig buchen.**